

DE DIS-
POSITI-
ONE LI-
BRI.

2. Tim. 2.

DE UTI-
LITATE
LIBRI
IN COM-
MUNI.

III. Dieweil dis Büchlein sich selber gar artig abtheilet / macht es billich einem Lust / dasselbe gern zu lesen. Denn wo alles vnter einander gehacket vnd verworffen / das vnterst zu oberst geteret ist / das man nicht weiß / wo man ansahen oder auffhören soll / Da hat man keine Lust zu hören noch zu lesen. Ein gute disposition in einem Buch ist gleichsam als ein Aug am Menschlichen Leibe / dadurch alles liecht vnd scheinbar gemacht wird. Die finden wir auch in diesem Büchlein / das theilet sich selber ab in zweyen Hauptpunct. Denn in den ersten zweyen Capiteln hören wir von dem elenden vnd betrübten zustande der Naemi vnd Ruth / wie sie im Lande haben müssen herum ziehen als arme Witwen / die nichts eigens gehabt / sondern anderer Leute Gnade haben leben müssen / vnd ihre Nahrung fast mit betteln suchen. In den letzten zweyen Capiteln hören wir / wie sich das Unglück gewendet / vnd all ihr Jammer ein ende genommen / vnd sie aus armen Leuten reich worden / in dem die fromme Ruth einen sehr reichen Mann den Booz bekommen / vnd also seiner Güter theilhaftig worden. Das ist kürzlich die abtheilung dieses Büchleins / welche vns dazu dienet / das wir desto besser fassen vnd behalten können / wie fein immer eines auff das ander folget. Denn das gehöret auch zu dem *οἰδοτομειν*, von welchem S. Paulus an seinen Discipel den Timotheum schreibt / Wenn sich die Schrifft theilen lesset / damit desto ordentlicher alles abgehandelt / vnd besser eingenommen werde / ist also auch dieses eines / das vns dis Büchlein angenehm machen kan.

IV. Endlich thut auch vornemlich der grosse Mus / den wir daraus haben können / von welchen wir jetzt nur in einer Summa reden / Denn was S. Paulus in gemein von allen Biblischen Büchern saget / in 2. Tim. 3. Alle Schrifft von Gott eingegeben / ist nutz zur Lehre / zur Straffe / (*ὁδὸς ἐλέγχου ad refutationem*) zur besserung vnd züchtigung / oder vielmehr zur vnterweisung / ad institutionem: das ist auch von diesem Büchlein war. Denn erslich denets *ὁδὸς διδασκαλίας* zur Lehre in Glaubens Articlen. Denn 1. wir haben hie die Lehr vornemlich von Christi herkommen vnd

Ampt /